

DER VIKTORIANER

Das offizielle Fan-Magazin



Ausgabe 3 · Saison 2013/2014 · Viktoria – Rot-Weiß Oberhausen

Viktoria – SC Wiedenbrück 2000



Seite 4

Remis in Luxemburg

Seite 22

RWO zu Gast

Seite 30

Vorschau: Wiedenbrück



RPR1.



Köln Bonn Airport

ETL



Bauunternehmung
PAUL GmbH

kierdorf
in Köln - was liegt näher?



KUNZE & NADJA

auf der Suche nach
DADASUKK

**FC Viktoria Köln – Rot-Weiß Oberhausen**

im Sportpark Höhenberg

Sonntag, 8. September Anstoß 15:00 Uhr



Spitzenspiel in Höhenberg

Viktoria empfängt RWO

Nach dem spielfreien zurückliegenden Wochenende stehen für unser Team um Coach Pele Wollitz gleich zwei Heimspiele auf dem Spielplan. Direkt das erste Duell diesen Sonntag, Anpfiff 15 Uhr, hat den Charakter eines wahren Spitzenspiels.

Mit Rot Weiß Oberhausen gastiert eines der aktuell besten Teams der Liga im Sportpark Höhenberg. Vier Siege stehen für die Gäste bereits auf der Habenseite. Zuletzt siegte RWO vor 10.500 Zuschauern im Stadion Niederrhein gegen Rot Weiss Essen. Damit setzen die von Peter Kunkel betreuten „Kleeblätter“ ihren guten Lauf fort und mischen als Tabellenzweiter (punktgleich mit Spaltenreiter Sportfreunde Lotte) ganz oben mit.



In den eigenen Reihen steht Neuzugang Sebastian Glasner vor seiner

Heimspielpremiere im Höhenberger Sportpark. Der Angreifer, der von Arminia Bielefeld zu uns wechselte, wurde unter der Woche beim Testspiel in Luxemburg erstmals eingesetzt. Ob Pele Wollitz ihn gegen Oberhausen in die Startelf beordert, entscheidet sich kurz vor dem Anpfiff. Kapitän Mike Wunderlich ist vor dem Duell gegen Oberhausen versichtlich: „Wenn wir die taktischen Vorgaben umsetzen und mit hohem Einsatz und Leidenschaft auftreten, sind wir vor den eigenen Fans nicht zu schlagen“, so unser Kapitän.

Ähnlich selbstbewusst gibt sich Gästecoach Kunkel im Interview. Kunkel glaubt ebenfalls an die Stärken im eigenen Team, die er im Interview im Viktorianer (S. 22) erläutert. 

Viktoria in Luxemburg

4

Regionalliga Splitter

8

Medienecho

12

Tabelle und Spielplan

14

1. Mannschaft

15

Kader

16

Spielerstatistiken

18

Torschützenliste/Zuschauerstatistik

19

Spielplan

20

Interview Gästecoach

22

Rot-Weiß Oberhausen

25

Jugend: Statistiken & Spielplan

26

Vorschau: Wiedenbrück

30

SC Wiedenbrück 2000

32

Wichtige Adressen

34

Viktoria mit tollem Remis in Luxemburg



Viktoria spielte beim Testduell in Luxemburg mit zwei unterschiedlichen Teams. In der ersten Halbzeit kamen fast nur die Spieler zum Zuge, die bisher in der Meisterschaft nicht in den Startformationen stehen. Dadurch fehlte es zu Beginn an Zusammenspiel und Spielfluss. Trotzdem waren die ersten beiden Torchancen auf Seiten der Kölner. Die Führung aber erzielten die Gastgeber in der 11. Minute durch David Turpel, der einen langen Pass aus dem Mittelfeld annahm und an Viktoria-Schlussmann Vogel vorbei köpfte! In der 12. Costa und in der 15. Spielminute Markus Steegmann über die linke Seite in den Strafraum und wurden toll bedient. Leider hatte der gute Keeper der Luxemburger etwas gegen den Ausgleich. Die Luxemburger kamen

nun zu einigen Torchancen. Aber bis dahin hielt unsere Abwehr um den Testspieler Verkeulen den eigenen Torraum sauber.

Aber erneut ein Konter der Luxemburger auf der linken Seite besorgte das 2:0. Wieder war es der Spieler mit der Nummer 20, Turpel.

In der 33. Minute dann ein Torjubel unserer mitgereisten Viktorianer. Fatih Candan hatte ins Tor geköpfzt. Aber der Linienrichter hatte etwas dagegen und so kam der Abseitspfiff des gut leitenden FIFA-Referees Laurent Kopriwa.

Dann war Pause vor 350 Zuschauern im Stadion von Rosport in Luxemburg.



GILDEN KÖLSCH BAUT FÜR EUCH DEN

TURM DURCH DIE TORE

Ein Turm aus Pittermännchen –
eins für jedes Tor!

Für jedes geschossene Heimspiel-Tor spendiert
Gilden Kölsch ein 10l-Pittermännchen für die
Saison-Abschlussfeier von Viktoria Köln!

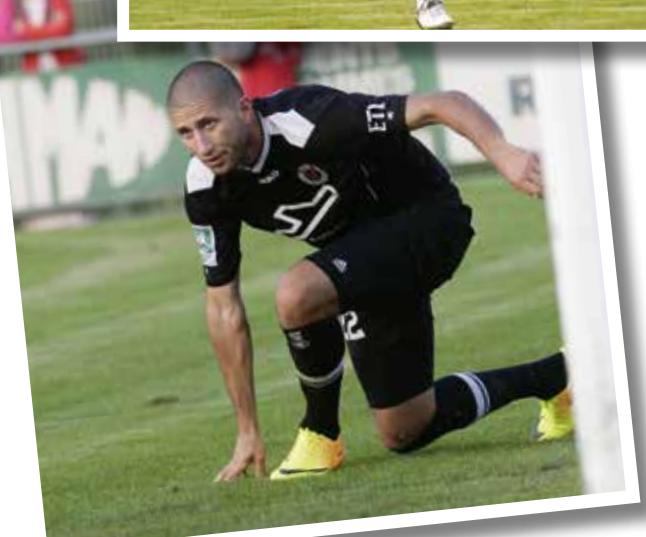
STOLZER PARTNER VON

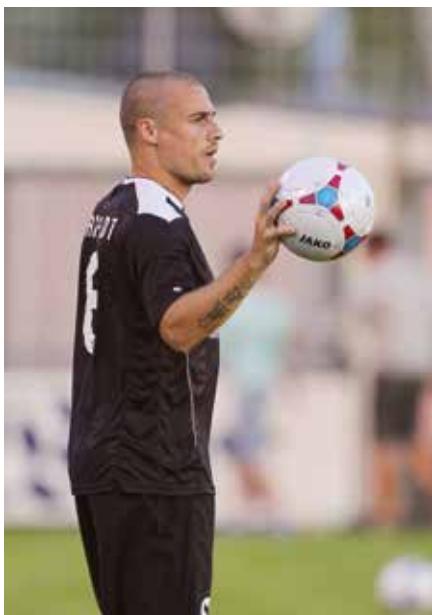


11 FREUNDE.
EIN TEAM.
EIN KÖLSCH.

WWW.GILDEN.DE







Die zweite Halbzeit sah eine auf 8 Positionen veränderte Mannschaft aus Köln! Nahezu unsere gesamte Startelf versuchte nun, aus dem Rückstand noch ein Remis zu ma-

chen. Gleich zu Beginn schiebt Paganó den Ball ins leere Tor, aber er stand beim Pass von Wunderlich im Abseits. Mittlerweile kam von Luxemburg so gut wie kein Angriff mehr, so sehr drückte unsere Viktoria auf das gegnerische Tor.

In der 80. Minute war es dann Jannik Löhdén, der den Ball unter dem Jubel der etwa 40 Schlachtenbummler aus der Domstadt nach einer zu kurzen Abwehr der Keepers ins Tor köpfte! Nur noch ein Tor und ein Remis war möglich!

Unser Joker vom Dienst, Fatih Candan, erlöste die Kölner dann in der 86. Minute und hämmerte den Ball aus kürzester Distanz in das kurze Toreck.

Nun drückte unser Team sogar noch auf das Siegtor. Aber das wollte trotz weiterer Chancen nicht fal-



len. So blieb es bei einem für unsere Mannschaft verdienten Remis.

Das Fazit von Co-Trainer Frank Eulberg fiel dementsprechend positiv aus: „Nach einer ersten Halbzeit, in der die Mannschaft nicht in Tritt kam, konnten die Zuschauer in der zweiten Halbzeit ein Team sehen, welches den Kampf aufnahm und so das Spiel fast drehen konnten!“ 

Rechtsanwälte

Pfeifer - Heuchert - Schmitz

Wir beraten Sie gerne:

Heinz-Jürgen Pfeifer : Familienrecht

Rainer Heuchert : auch Fachanwalt für Verkehrs-, Miet- und Wohneigentumsrecht

Michael J. Schmitz : auch Fachanwalt für Arbeits-, Miet- und Wohneigentumsrecht

fon: 0221-962554-0 / fax: 0221-962554-30

www.ra-pfeifer.de / Mail: pbhs-rechtsanwaelte@koeln.de

Clevischer Ring 7 (Postgebäude) / 51065 Köln

Regionalliga Splitter

Sportfreunde Siegen: Günter Borr (61) übernimmt den Posten des Sportlichen Leiters bei den Sportfreunden Siegen und tritt damit die Nachfolge von Lutz Lindemann an, der zum Nordost-Regionalligisten FC Viktoria Berlin gewechselt war. „Mit Günter Borr konnten wir einen exzellenten und anerkannten Fußballfachmann gewinnen. Er kommt aus der Region und besitzt nach Jahrzehnten im regionalen und überregionalen Fußball hervorragende Kenntnisse der heimischen Fußballszene“, sagt Siegens Geschäftsführer Ulrich Steiner. Der 61-jährige Borr sammelte als Trainer beim VfL Hamm, SpVg Wirges, VfB Gießen, Bonner SC, TuS Erndtebrück und SG Betzdorf Erfahrung. Als Scout war Borr für den VfB Stuttgart, den FSV Mainz 05 und den 1. FC Kaiserslautern tätig.

SG Wattenscheid 09: Das Duell der beiden ehemaligen Bundesligisten Rot-Weiss Essen und SG Wattenscheid 09 wird vom TV-Sender „Sport1“ live übertragen. Dafür verlegte der Verband die Anstoßzeit der Partie am Dienstag, 24. September, von 19.30 auf 20.15 Uhr.

Borussia Mönchengladbach U 23: Das Sportgericht des Deutschen Fußball-Bundes (DFB) hat Lizenzspieler Julian Korb vom Bundesligisten Borussia Mönchengladbach im Einzelrichterverfahren nach Anklageerhebung durch den DFB-Kontrollausschuss wegen eines unsportlichen Verhaltens mit einer Sperre von einem Meisterschaftsspiel belegt. Damit steht der 21-jährige Rechtsverteidiger den „Fohlen“ nach dem 2:1 bei Fortuna Düsseldorfs U 23 wieder zur Verfügung.

Rot-Weiss Essen: Die denkbar schwerste Aufgabe bekam Rot-Weiss Essen in der zweiten Runde des Niederrheinpokals zugelost. Die Mannschaft von Trainer Waldemar Wrobel muss in der Zeit zwischen dem 7. und 11. September ausgerechnet zum Derby beim benachbarten Niederrhein-

Oberligisten ETB Schwarz-Weiß Essen antreten. Das ergab die Auslosung in der Sportschule Duisburg-Wedau am Montagabend. Damit kommt es zur Neuauflage des Endspiels von 2011. Damals siegte der ETB an der Hafenstraße 2:1. Auswärtsaufgaben müssen auch die weiteren West-Regionalligisten KFC Uerdingen 05 (beim Landesligisten Viktoria Buchholz), Rot-Weiß Oberhausen (beim Landesligisten SV Viktoria Goch) und SSVg. Velbert (beim Bezirksligisten SG Unterath) sowie der Titelverteidiger und Oberligist Sportfreunde Baumberg (beim Landesligisten Cronenberger SC) lösen. Die Auslosung von Achtel-, Viertel und Halbfinale findet am 16. September statt. SV Lippstadt 08: Aufsteiger SV Lippstadt 08 hat Christian Rasche verpflichtet. Der 20-jährige Mittelfeldspieler war zuletzt für den Ligakonkurrenten Sportfreunde Lotte am Ball und erhält einen Zweijahresvertrag am Waldschlösschen. „Christian Rasche ist ein junger und talentierter Spieler aus der Region. Er ist flexibel auf der linken Außenbahn einsetzbar. Nach den langfristigen Ausfällen von Rene Wessels und Moritz Kickermann verfügen wir nun über eine weitere Alternative“, so SVL-Trainer Daniel Farke. Beim jüngsten 0:2 bei der SSVg. Velbert gehörte Rasche noch nicht zum Aufgebot.

SC Wiedenbrück 2000: In der zweiten Runde des DFB-Pokals gegen den Zweitligisten SV Sandhausen (Dienstag, 24. September, ab 19 Uhr) weicht der West-Regionalligist SC Wiedenbrück 2000 erneut ins Gütersloher Heidewaldstadion aus. Die Ostwestfalen hatten dort bereits in der ersten Runde vor 4.500 Zuschauern den Bundesliga-Absteiger Fortuna Düsseldorf (1:0) ausgeschaltet.

FC Schalke 04 U 23: Der Fall Danny da Costa hat auch Gerald Asamoah schockiert – der frühere deutsche Fußball-Nationalspieler (spielt bei der U 23 des FC Schalke 04) richtete deshalb einen emotionalen Appell

gegen Rassismus an die gesamte Gesellschaft. „Jetzt reden wir darüber, in zwei Wochen ist wieder alles vergessen! Dann geht der Alltag wieder los. Wir müssen jetzt die Kinder erreichen, unsere Zukunft, und ihnen sagen, dass so etwas niemals passieren darf“, sagte Asamoah im SID-Interview. Danny da Costa (20), dunkelhäutiger deutscher U 21-Nationalspieler, war während des Zweitliga-Spiels seines FC Ingolstadt 04 bei 1860 München (0:1) rassistisch beleidigt worden. Sein Mitspieler Ralph Gunesch hatte den Fall via Facebook öffentlich gemacht.

Sportfreunden Siegen: Die Sportfreunde Siegen sind noch einmal auf dem Transfermarkt aktiv geworden. Trainer Michael Boris kann ab sofort auf den 27-jährigen Mittelstürmer Zouhair Bouadoud zurückgreifen. Der in Straßburg geborene Bouadoud stand zuletzt bei der U 23 des Karlsruher SC unter Vertrag. Zuvor hatte er für die SV 07 Elversberg, Wormatia Worms, den VfR Aalen, FSV Mainz 05 und Eintracht Trier gespielt. Der 1,89 Meter große Stürmer weist die Erfahrung von Einsätzen in der 3. Liga (sieben Partien), Regionalliga (38) und Oberliga (54) auf. Bouadoud unterschrieb bei den Sportfreunden einen Vertrag bis zum 30. Juni 2014 und ist im nächsten Ligaspiel beim SC Wiedenbrück 2000 (Sonntag, 1. September) spielberechtigt. Derweil wurde der Vertrag mit Mittelfeldspieler Maxim Romanowski in beiderseitigem Einvernehmen aufgelöst. Der 20-Jährige hat im FSV Zwickau auch bereits einen neuen Verein gefunden. Romanowski war im Januar 2013 vom Torgelower SV Greif zu den Sportfreunden gekommen und hatte lediglich sechs Einsätze im Siegener Trikot absolviert.

Borussia Mönchengladbach U 23: Das Heimspiel der U 23 von Borussia Mönchengladbach gegen den Drittliga-Absteiger Alemannia Aachen wird am Sonntag, 15. September, (ab 14 Uhr) aus Sicherheitsgründen im großen Borussia-Park ausgetragen.

Regionalliga Splitter

Alemannia Aachen: Der Deutsche Fußball-Bund (DFB) und Alemannia Aachen, der sich aktuell in einem Insolvenzverfahren befindet, haben sich außergerichtlich geeinigt und somit einen Rechtsstreit vermieden. In der vergangenen Spielzeit hatte die Alemannia im Insolvenz-Eröffnungsverfahren den Solidaritätsfond des DFB zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen. Nach wochenlangen Verhandlungen einigten sich die beiden Parteien darauf, dass die Alemannia die Rückzahlungsansprüche mit der Auszahlung der letzten Fernsehgeldrate verrechnen. Sporetrechtlich sind damit die Grundlagen für einen Wiederaufstieg der Aachener in die 3. Liga geschaffen. „Ich bin dem Deutschen Fußball-Bund sehr dankbar, dass er in einer rechtlich offenen Streitfrage zu einer außergerichtlichen Verständigung bereit war. Aus meiner Sicht konnte für beide Seiten ein akzeptables Ergebnis erzielt werden“, so Prof. Dr. Rolf-Dieter Mönning, Insolvenzverwalter von Alemannia Aachen.

Rot-Weiss Essen: Bei Daniel Schwabke, Torhüter von Rot-Weiss Essen, wurde nach dem Derby bei Rot-Weiß Oberhausen (0:2) ein Fingerbruch diagnostiziert. Er war mit dem Oberhausener Angreifer David Jansen zusammengeprallt und musste ausgewechselt werden. Damit kann RWE-Trainer Waldemar Wrobel mehrere Wochen nicht auf den Torwart zurückgreifen. Außerdem musste auch Defensivspieler Roberto Guirino wegen einer Rückenverletzung vorzeitig ausgewechselt werden.

Sportfreunde Siegen: Verteidiger Patrick Koronkiewicz (22), der bisher für den Drittliga-Neuling RB Leipzig am Ball war, wechselte zu den Sportfreunde Siegen. Vor der Saison war der ehemalige Leverkusener von RB-Trainer Alexander Zorniger in die zweite Mannschaft versetzt worden. Er spielte in den Planungen des 45-Jährigen keine Rolle mehr. Insgesamt kam Koronkiewicz nur auf sechs Partien für die erste Mannschaft der „Roten Bullen“.

FC Schalke 04 U 23: Weil Ferdinand Oswald (Riss im Trommelfell) aktuell verletzungsbedingt nicht zur Verfügung steht, rückte Torhüter Ralf Fährmann aus dem Profikader des FC Schalke 04 im Heimspiel der U 23 gegen den SC Fortuna Köln (1:2) zwischen die Pfosten. Für den 24-Jährigen war es der erste Regionalliga-Einsatz seit dem 3. November (1:3 beim 1. FC Köln II). Die Heimniederlage konnte er jedoch nicht verhindern.

EINE FRAGE DER TECHNIK!

Holen Sie sich den Weg nach oben

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie gerne!

0221-888 110-200

ARBEITSBÜHNENVERMIETUNG
MOBILIFT[®]
IHR WEG NACH OBEN!

Im Gewerbegebiet Pesch 16 · 50767 Köln-Pesch
www.mobilit.de · beratung@mobilit.de



Official Partner



Einhorn-Apotheke

Buchheimer Str. 61 · 51063 Köln (Mülheim)

Tel. 0221 / 611 160 · Internet: einhorn-apotheke-koeln.de

Direkt am Wiener Platz · **U**-Ausgang Buchheimer Straße

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 08.00 - 19.00 Uhr · Sa. 09.00 - 14.00 Uhr

Wir beraten Sie auch gerne in türkischer und russischer Sprache.



Linda
Apotheken

Offizieller Ausstatter des Medizinkoffers
der deutschen Fußball-Nationalmannschaft

20%
Rabatt

Auf ein Produkt Ihrer Wahl!

Einfach Coupon vorlegen und Sie erhalten 20% Rabatt auf einen Artikel aus dem nicht rezeptpflichtigen Sortiment außer Büchern. Pro Kauf ist nur ein Coupon einlösbar. Eine Kombination mit einem weiteren Coupon oder Rabatt ist nicht möglich.



Einhorn-Apotheke

Annelie Kuhlen
Buchheimer Str. 61 · 51063 Köln (Mülheim)

(Direkt am Wiener Platz
U-Ausgang Buchheimer Str.)

Telefon 0221 / 611 160

Mo – Fr 08:00 – 19:00 Uhr Sa 09:00 – 14:00 Uhr

Gültig bis 31.08.2012



Essen und Trinken auf kölsche Art
in gepflegter Atmosphäre



Brauhaus
Goldener Pflug
Gaffel Kölsch Spezialausschank

Willkommen
im Brauhaus Goldener Pflug

Wir haben für Sie geöffnet

Montag bis Samstag von 16.00 Uhr bis 24.00 Uhr
Sonn - und Feiertage von 11.30 Uhr bis 24.00 Uhr

Für Ihre private Feier oder Festlichkeit sind wir
außerhalb der Öffnungszeiten gerne Ihr Gastgeber

Inh. Wolfgang Niechziol

Olpener Straße 421 · 51109 Köln-Merheim · Tel: 0221 / 31 05 631 · Fax: 0221 / 31 05 634 · www.brauhaus-goldener-pflug.de

Regionalliga Splitter

SC Wiedenbrück 2000: Der Tabellenletzte SC Wiedenbrück 2000 hat Mittelfeldspieler Massih Wassay für ein Jahr bis zum 30. Juni 2014 unter Vertrag genommen. Der 25-Jährige stand zuletzt beim Südwest-Regionalligisten SV Waldhof Mannheim unter Vertrag.

Rot-Weiß Essen: Das Zweitrundenderby im Niederrheinpokal zwischen dem ETB Schwarz-Weiß und Rot-Weiss Essen wurde nun terminiert. Gespielt wird am Samstag, 7. September. Die Partie wird um 16.00 Uhr im Stadion Uhlenkrug angepfiffen.

SSVg. Velbert: Kurz vor dem Ablauf der Transferperiode hat sich die SSVg. Velbert mit Laurenz Wassinger verstärkt. Der 23-jährige Angreifer spielte zuletzt beim Zwangsabsteiger Wuppertaler SV, hatte dort schon mit Velberts Trainer Hans-Günter Bruns zusammengerarbeitet und unterschrieb bei den Bergischen einen Ein-Jahres-Vertrag plus Option. Wassinger, der auch schon für die U 23 des VfL Bochum auf Torejagd gegangen war, kommt auf insgesamt 81 Regionalliga-Einsätze, in denen er 18 Treffer erzielte. Beim ersten Saisonsieg (2:0 gegen den SV Lippstadt 08) gehörte Wassinger auf Anhieb zur Startformation von Trainer Bruns.

SC Verl: Der SC Verl befindet sich nach Siegen beim Aufsteiger KFC Uerdingen 05 (3:2) und gegen die SSVg. Velbert (2:0) sowie dem jüngsten Punktgewinn bei der SG Wattenscheid 09 (2:2) weiter im Aufwin, auch wenn der zwischenzeitliche Sprung an die Tabellenspitze nicht gelang. Der vom Nord-Regionalligisten BV Cloppenburg gekommene Angreifer Simon Engelmann schlug an der Verler Poststraße auf Anhieb ein und führt die Torschützenliste der noch jungen Saison mit fünf Treffern an. Für Verls Trainer Andreas Golombek, der einst in zwei Jahren auf 61 Zweitliga-Einsätze für

die SG Wattenscheid 09 gekommen war, gab es in der Lohrheide ein Wiedersehen mit seinem Ex-Klub.

Alemannia Aachen: Drittliga Alemannia Aachen konnte im Heimspiel gegen die Sportfreunde Lotte (1:2) wieder auf Kapitän Peter Hackenberg und Angreifer Abedin Krasnqi zurückgreifen. Nach einer mündlichen Verhandlung vor der Spruchkammer des Westdeutschen Fußball- und Leichtathletikverbands (WFLV) hatte das Sportgericht die Sperren auf jeweils zwei Pflichtspiele reduziert. Beide Spieler hatten am 3. Spieltag bei der 0:2-Niederlage gegen den SV Lippstadt 08 die Rote Karte gesehen. Gegen Lotte waren Hackenberg und Krasnqi gleich wieder über 90 Minuten für die Alemannia am Ball, konnten die zweite Niederlage in Serie aber auch nicht verhindern.

Sportfreunde Siegen: Leon Binder und die Sportfreunde Siegen gehen getrennte Wege. Der Verein hat den bis 2014 laufenden Vertrag des Abwehrspielers aufgelöst und einem vorzeitigen Wechsel zum 1. FC Köln zugestimmt. Leon Binder hatte die Verantwortlichen der Sportfreunde in der vergangenen Woche ausdrücklich um einen Vereinswechsel gebeten und eine Ausstiegsklausel in seinem Vertrag gezogen, teilten die Sportfreunde mit. Beim 4:0-Auswärtssieg der Kölner Reserve beim KFC Uerdingen 05 kam er bereits über 90 Minuten in der Hintermannschaft der „Geißböcke“ zum Einsatz.

Borussia Mönchengladbach U 23: Mit der U 23 von Borussia Mönchengladbach kehrte Trainer Sven Demandt an die Stätte seiner größten Erfolge zurück. Demandts „Fohlen“ gewannen das Derby bei der Reserve von Fortuna Düsseldorf 2:1. Acht Jahre lang hatte der 48-jährige Demandt als Profi die Schuhe für die Fortuna geschnürt und dabei 221 Pflichtspiele absolviert und satte 77 Treffer erzielt. „Es war eine tolle

Zeit. In Düsseldorf habe ich meinen ersten Profivertrag unterschrieben. Ich kehre gerne an den Flinger Broich zurück“, so Demandt zum Wiedersehen mit seinem Ex-Klub.

Rot-Weiß Oberhausen: Mit Felix Haas fehlt bei Rot-Weiß Oberhausen aktuell ein wichtiger Leistungsträger. Der Innenverteidiger war nach seiner Roten Karte im Auswärtsspiel bei der Reserve des 1. FC Köln (1:0) für drei Partien gesperrt worden und muss noch zweimal pausieren. So fehlt Haas auch im vorgezogenen Spitzenspiel der noch unbesiegten „Kleeblätter“ beim FC Viktoria Köln (Sonntag, 15.00 Uhr).

KFC Uerdingen 05: Den ersten Heimsieg in dieser Saison verpasste Aufsteiger KFC Uerdingen 05 beim 0:4 (0:3) gegen die Reserve des 1. FC Köln. Erstmals zurückgreifen konnte KFC-Trainer Eric van der Luer dabei auf den griechischen Offensivspieler Charilaos Pappas (zuletzt Niki Volos). Der 30-Jährige, der in Deutschland auch schon für den TSV 1860 München in der 2. Bundesliga am Ball war, hatte seine Spielgenehmigung für die Krefelder erhalten. Pappas gehörte gleich zur Anfangsformation.

Rot-Weiß Oberhausen: Vor der Kulisse von 10.500 Zuschauern im Stadion Niederrhein entschied Rot-Weiß Oberhausen das Derby gegen den Revierneighbarn Rot-Weiss Essen 2:0 (1:0) für sich. Damit setzen die vom ehemaligen Essener Co-Trainer Peter Kunkel betreuten „Kleeblätter“ ihren guten Lauf fort und mischen als Tabellenzweiter (punktgleich mit Spitzenreiter Sportfreunde Lotte) weiter ganz oben mit. 

Medienecho

VIKTORIA IM FOCUS

Kein Zurück für Albert Streit

Eine vorzeitige Vertragsauflösung von Albert Streit beim Fußball-Regionalligisten FC Viktoria Köln zeichnet sich immer mehr ab: „Es wird kein Zurück für ihn geben. In der nächsten Woche werden wir uns zusammen setzen und hoffentlich eine Einigung erzielen,“ kündigte Viktorias Sportlicher Leiter Franz Wunderlich gestern an. Der Vertrag des einstigen Profis endet zwar erst im Juni 2014, Kölns Trainer Claus-Dieter Wollitz hatte zuletzt jedoch bemerkt, dass „der Spieler uns sportlich nicht weiter helfen kann.“ Der 33-Jährige Streit kann die Entscheidung des Klubs nicht nachvollziehen und sagt: „Ich habe immer noch keine Erklärung bekommen. Das alles ist ein Schlag ins Gesicht für mich,

den ich erst einmal verdauen muss.“ An einem für Mittwoch vor dem Arbeitsgericht Osnabrück anberaumten Mediationstermin nahm Viktoria als Coach derweil nicht teil.

aus ksta.de

VIKTORIA IM FOCUS

Regionalligist hat Ex-FC-Profi im Visier

Es verdeutlicht, wie ernst die Viktoria das Ziel Aufstieg ins Visier nehmen möchte. Auf der Liste der Wollitz-Elf soll Kölns Christopher Schorch stehen. Das berichtet der Kölner Stadtanzeiger. Schorch hält sich derzeit bei der U21 der Domstädter fit. Der 24-Jährige kam einst von Real Madrid, wo er in der B-Elf spielte, nach Köln. Hier hatte er zuletzt am immer wieder mit schwerwiegenden Verletzungen zu kämpfen. Nach einem In-

termezzo in Cottbus ging es für den Verteidiger zurück zum FC, doch das Pech blieb an ihm kleben. Die Verletzungen sein Ende 2009 lesen sich wie ein Albtraum eines Fußballprofis. Muskelfaserriss, Schweinegrippe, Kreuzbandriss, Muskelfaserriss, Sehnenriss, Knorpelschaden, Patellasehnenriss. Jetzt plant Schorch den sportlichen Neuanfang. Eventuell bei der Viktoria. Gegenüber dem Stadtanzeiger verriet er nur: „Ich will nicht weg aus Köln und werde nicht weit von hier spielen.“ Da Schorch seit dem 1. Juli vertragslos ist, könnte er ablösefrei wechseln. Außer Frage steht: Sollte Schorch richtig fit werden, wäre er für die Viktoria zweifellos der nächste Baustein um das Ziel 3. Liga trotz der untragbaren Aufstiegsregel in der vierten Liga anvisieren zu können...

aus reviersport.de

Rodarius G m b H



**Gartenbau · Pflasterarbeiten
Abbrucharbeiten**

**Umzüge · Transporte
Containerdienst**



**Weimarer Straße 44
51103 Köln
www.rodarius-gmbh.de**

Tel. 02 21/87041 13



Nur bei uns:
Die PSD
ViktoriaCard

*Bei Eröffnung eines
PSD GiroDirekt oder eines
PSD Giro4you erhalten Sie
die PSD ViktoriaCard
kostenfrei dazu.*



**Mein Verein,
*rechts vom Rhein!***

PSD ViktoriaCard

**Die neue EC-Karte im
exklusiven Viktoria-Design**

www.psd-koeln.de

Stand: 19.07.2013



Tabelle und Spielplan

Regionalliga West/Gesamt-Statistik

Rang	Verein	Sp	Si	Un	Ni	Tore	Punkte
1	Sportfreunde Lotte (M)	6	4	2	0	12:4	14
2	Rot-Weiß Oberhausen	6	4	2	0	8:3	14
3	Fortuna Köln	6	4	1	1	11:7	13
4	FC Viktoria Köln	5	3	2	0	8:4	11
5	FC Schalke 04 II	5	3	1	1	10:4	10
6	SC Verl	6	3	1	2	9:6	10
7	1. FC Köln II	6	3	0	3	10:8	9
8	Alemannia Aachen (A)	6	3	0	3	7:8	9
9	Sportfreunde Siegen	5	2	2	1	9:5	8
10	Bor. Mönchengladbach II	6	2	2	2	8:8	8
11	Fortuna Düsseldorf II	6	2	1	3	11:11	7
	Rot-Weiss Essen	6	2	1	3	11:11	7
13	SV Lippstadt 08 (N)	6	2	1	3	7:8	7
14	VfL Bochum II	5	2	0	3	6:11	6
15	Bayer 04 Leverkusen II	6	1	2	3	6:11	5
16	SSVg Velbert	5	1	1	3	4:10	4
17	KFC Uerdingen 05 (N)	6	2	0	4	5:15	3
18	SG Wattenscheid 09 (N)	5	0	2	3	4:8	2
19	SC Wiedenbrück 2000	6	0	1	5	6:14	1



Aktueller Spieltag

Freitag, 30. August, 19.00 Uhr

Fortuna Düsseldorf II – Bor. Mönchengladbach II 1:2
Bayer 04 Leverkusen II – VfL Bochum II 0:2

Freitag, 30. August, 19.30 Uhr

SG Wattenscheid 09 – SC Verl 2:2

Samstag, 31. August, 14.00 Uhr

Alemannia Aachen – Sportfreunde Lotte 1:2

Samstag, 31. August, 15.30 Uhr

FC Schalke 04 II – Fortuna Köln 1:2

Sonntag, 1. September, 14.00 Uhr

KFC Uerdingen 05 – 1. FC Köln II 0:4
Rot-Weiß Oberhausen – Rot-Weiss Essen 2:0

Sonntag, 1. September, 15.00 Uhr

SC Wiedenbrück 2000 – Sportfreunde Siegen 2:3
SSVg Velbert – SV Lippstadt 08 2:0

Nächster Spieltag

Freitag, 13. September, 18.00 Uhr

SC Verl – FC Schalke 04 II

Freitag, 13. September, 19.00 Uhr

Sportfreunde Lotte – Rot-Weiß Oberhausen

Samstag, 13. September, 19.30 Uhr

Rot-Weiss Essen – KFC Uerdingen 05
Sportfreunde Siegen – Bayer 04 Leverkusen II

Samstag, 14. September, 14.00 Uhr

1. FC Köln II – SSVg Velbert
SV Lippstadt 08 – SG Wattenscheid 09
FC Viktoria Köln – SC Wiedenbrück 2000

Sonntag, 15. September, 14.00 Uhr

VfL Bochum II – Fortuna Düsseldorf II
Bor. Mönchengladbach II – Alemannia Aachen

1. Mannschaft



Vordere Reihe v.l.: Andreas Schäfer, Albert Streit, Joshua Schmitt, Maurice Gillen, Rafael Koczor, Michael Vogel, Florian Mager, Masatoshi Hamanaka, Cataldo Cozza; **Mittlere Reihe v.l.:** Johannes Jahn, Stefan Hickl, Eugen Tschumakow, Silvio Pagano, Mike Wunderlich, Lucas Musculus, Dennis Weis, Sebastian Spinrath, Christian Schlösser; **Hintere Reihe v.l.:** Marcus Steegmann, Lukas Nottbeck, Claus Costa, Henrik Giese, Aziz Bouhaddouz, Jannik Löhden, Fatih Candan, Marius Schultens, David Müller; **Trainerteam (links, v.l.):** Jürgen Radschweit (Co), Franz Wunderlich (Sportlicher Leiter), Frank Eulberg (Co), Claus Dieter Wollitz (Cheftrainer), Wolfgang Mattern (Torwarttrainer); **Betreuerstab:** (rechts, v.r.) Udo Schmidt (Betreuer), Volker Haselbach (Schiedrichterbetreuer), Sebastian Witt (Physio), Ingo Haselbach (Teammanager), Thomas Görtler (Betreuer), Sebastian Kunz (Arzt)



Ihr Systemhaus für Messebau und Medientechnik.

www.pa-line.com

Kader – Unsere 1. Mannschaft

TOR



Rafael Koczor
Trikot: 1
Geb.: 17.01.1989



Maurice Gillen
Trikot: 21
Geb.: 20.12.1978



Michael Vogel
Trikot: 27
Geb.: 13.06.1993

ABWEHR



Stefan Hickl
Trikot: 26
Geb.: 11.04.1988



Henrik Giese
Trikot: 5
Geb.: 25.03.1989



Dennis Weis
Trikot: 29
Geb.: 18.08.1994



Andreas Schäfer
Trikot: 23
Geb.: 05.02.1983



Jannik Löhden
Trikot: 3
Geb.: 16.07.1989



Sebastian Spinrath
Trikot: 12
Geb.: 26.06.1992



Daniel Reiche
Trikot: 15
Geb.: 14.03.1988

MITTELFELD



Mike Wunderlich
Trikot: 8 (C)
Geb.: 25.03.1986



Claus Costa
Trikot: 20
Geb.: 15.06.1984



David Müller
Trikot: 11
Geb.: 22.12.1984



Christian Schlösser
Trikot: 10
Geb.: 15.07.1985



Lukas Nottbeck
Trikot: 13
Geb.: 22.10.1988



Silvio Pagano
Trikot: 30
Geb.: 12.09.1985



Timo Staffeldt
Trikot: 6
Geb.: 09.02.1984



Andreas Akbari
Trikot: 16
Geb.: 26.04.1991

STURM



Lucas Musculus
Trikot: 17
Geb.: 16.01.1991



Masatoshi Hamanaka
Trikot: 31
Geb.: 31.08.1988



Fatih Candan
Trikot: 22
Geb.: 30.12.1989



Marcus Steegmann
Trikot: 19
Geb.: 04.02.1981



Sebastian Glasner
Trikot: 33
Geb.: 06.05.1985

TRAINER



Claus-Dieter Wollitz
Chef-Trainer



Frank Eulberg
Co-Trainer



Jürgen Radschweit
Co-Trainer



Wolfgang Mattern
TW-Trainer

FUNKTIONSTEAM



Franz Wunderlich
sportlicher Leiter



Ingo Haselbach
Team-Manager



Dr. Sebastian Kunz
Vereinsarzt



Moritz Käselau
Physio



Sebastian Witt
Physio



Thomas Gürtler
Zeugwart



Udo Schmidt
Betreuer



Volker Haselbach
SR-Betreuung



Klaus Nestmann
SR-Betreuung

Spielerstatistiken

Regionalliga West 2013/2014										
Name	Vorname	Nr.	Position	Spiele gesamt	eingewechselt	ausgewechselt	erzielte Tore	Gelbe Karten	Gelb-Rote Karten	Rote Karten
Koczor	Rafael	1	TW	4	0	0	0	0	1	0
Gillen	Maurice	21	TW	0	0	0	0	0	0	0
Vogel	Michael	27	TW	2	1	0	0	0	0	0
Löhden	Jannik	3	ABW	5	0	1	0	1	0	0
Giese	Henrik	5	ABW	2	2	0	0	0	0	0
Spinrath	Sebastian	12	ABW	3	2	1	0	0	0	0
Reiche	Daniel	15	ABW	5	0	0	0	0	0	0
Schäfer	Andreas	23	ABW	5	0	0	0	0	0	0
Hickl	Stefan	26	ABW	5	0	0	0	1	0	0
Weis	Dennis	29	ABW	0	0	0	0	0	0	0
Staffeldt	Timo	6	MF	3	0	0	0	0	0	0
Wunderlich ©	Mike	8	MF	5	0	1	2	0	0	0
Schlösser	Christian	10	MF	0	0	0	0	0	0	0
Müller	David	11	MF	2	1	1	0	0	0	0
Nottbeck	Lukas	13	MF	5	1	2	0	2	0	0
Akbari	Andreas	16	MF	0	0	0	0	0	0	0
Costa	Claus	20	MF	5	1	1	0	0	0	0
Pagano	Silvio	30	MF	5	0	1	1	0	0	0
Hamanaka	Masatoshi	31	MF	0	0	0	0	0	0	0
Musculus	Lucas	17	ST	0	0	0	0	0	0	0
Steegmann	Marcus	19	ST	5	1	4	3	3	0	0
Candan	Fatih	22	ST	5	5	0	2	1	0	0
Glasner	Sebastian	33	ST	0	0	0	0	0	0	0



Torschützenliste

PL	Name	Verein	Spiele	Tore	Elfer
1.	Simon Engelmann	SC Verl	6	5	1
2.	Thomas Kraus	Fortuna Köln	5	4	
3.	Robert Leipertz	FC Schalke 04 II	4	3	
4.	Dennis Dowidat	Alemannia Aachen	5	3	
	Kevin Freiberger	Sportfreunde Lotte	5	3	
	Marcus Steegmann	FC Viktoria Köln	5	3	
7.	Luca Dürholtz	Bayer Leverkusen II	6	3	2
8.	Timm Golley	FC Schalke 04 II	6	3	
9.	Mike Wunderlich	FC Viktoria Köln	5	2	1
10.	Fatih Candan	FC Viktoria Köln	5	2	

Zuschauerstatistik

PL	Verein:	Spieltage	Gesamt	Gesamt	Schnitt
1.	Rot-Weiss Essen	5	29.250	3	9.750
2.	TSV Alem. Aachen (Ab)	5	15.600	2	7.800
3.	SC Fortuna Köln	5	7.171	3	2.390
4.	KFC Uerdingen (Auf)	5	6.106	2	3.053
5.	SV Lippstadt (Auf)	5	5.650	3	1.883
6.	Rot-Weiß Oberhausen	4	5.217	2	2.609
7.	Sportfreunde Siegen	4	4.957	2	2.479
8.	SG Wattenscheid 09 (Auf)	5	4.649	3	1.550
9.	Fortuna Düsseldorf U23	6	3.043	3	1.014
10.	FC Viktoria Köln	5	2.352	2	1.176
11.	1. FC Köln U23	5	2.070	3	690
12.	SC Wiedenbrück 2000	5	1.845	2	923
13.	VfL Sportfreunde Lotte (M)	5	1.817	3	606
14.	SC Verl	6	1.732	3	577
15.	FC Schalke 04 U23	4	1.650	2	825
16.	SSVg Velbert	4	1.400	2	700
17.	Bayer 04 Leverkusen U23	6	1.340	3	447
18.	Borussia Mönchengladbach U23	6	1.090	3	363
19.	VfL Bochum 1848 U23	5	550	2	275



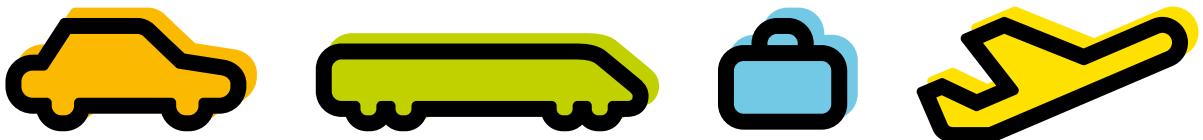
**REGIONALLIGA
WEST**

Die Regionalliga West Saison 2013/2014

Der komplette Übersichtsplan für Viktoria Köln für die Saison 2013/14. Bitte bei den Terminen darauf achten, dass es noch an den Spieltagen Termin-Verschiebungen geben kann!

13.08.2013	1. Spieltag:	Rot Weiss Essen	-	Viktoria Köln
03.08.2013	2. Spieltag:	Viktoria Köln	-	SF Lotte
10.08.2013	3. Spieltag:	Bor. Mönchengladbach U23	-	Viktoria Köln
16.08.2013	4. Spieltag:	Viktoria Köln	-	VfL Bochum U23
23.08.2013	5. Spieltag:	SF Siegen	-	Viktoria Köln
31.08.2013	6. Spieltag:	Viktoria	-	spielfrei
14.09.2013	7. Spieltag:	Viktoria Köln	-	SC Wiedenbrück 2000
21.09.2013	8. Spieltag:	Bayer Leverkusen U23	-	Viktoria Köln
24.09.2013	9. Spieltag:	Viktoria Köln	-	Fortuna Düsseldorf U23
28.09.2013	10. Spieltag:	Alemania Aachen	-	Viktoria Köln
01.10.2013	11. Spieltag:	Viktoria Köln	-	RW Oberhausen
05.10.2013	12. Spieltag:	KFC Uerdingen	-	Viktoria Köln
19.10.2013	13. Spieltag:	Viktoria Köln	-	SSVg Velbert
26.10.2013	14. Spieltag:	SG Wattenscheid 09	-	Viktoria Köln
02.11.2013	15. Spieltag:	Viktoria Köln	-	FC Schalke 04 U23
09.11.2013	16. Spieltag:	Fortuna Köln	-	Viktoria Köln
16.11.2013	17. Spieltag:	Viktoria Köln	-	SC Verl
30.11.2013	18. Spieltag:	SV Lippstadt	-	Viktoria Köln
07.12.2013	19. Spieltag:	Viktoria Köln	-	1.FC Köln U23
14.12.2013	20. Spieltag:	Viktoria Köln	-	Rot Weiss Essen
01.02.2014	21. Spieltag:	SF Lotte	-	Viktoria Köln
08.02.2014	22. Spieltag:	Viktoria Köln	-	Mönchengladbach U23
15.02.2014	23. Spieltag:	VfL Bochum U23	-	Viktoria Köln
22.02.2014	24. Spieltag:	Viktoria Köln	-	SF Siegen
01.03.2014	25. Spieltag:	Viktoria	-	spielfrei
08.03.2014	26. Spieltag:	SC Wiedenbrück 2000	-	Viktoria Köln
15.03.2014	27. Spieltag:	Viktoria Köln	-	Bayer Leverkusen U23
22.03.2014	28. Spieltag:	Fortuna Düsseldorf U23	-	Viktoria Köln
25.03.2014	29. Spieltag:	Viktoria Köln	-	Alemania Aachen
29.03.2014	30. Spieltag:	RW Oberhausen	-	Viktoria Köln
05.04.2014	31. Spieltag:	Viktoria Köln	-	KFC Uerdingen
12.04.2014	32. Spieltag:	SSVg Velbert	-	Viktoria Köln
19.04.2014	33. Spieltag:	Viktoria Köln	-	SG Wattenscheid 09
26.04.2014	34. Spieltag:	FC Schalke 04 U23	-	Viktoria Köln
03.05.2014	35. Spieltag:	Viktoria Köln	-	Fortuna Köln
10.05.2014	36. Spieltag:	SC Verl	-	Viktoria Köln
17.05.2014	37. Spieltag:	Viktoria Köln	-	SV Lippstadt
24.05.2014	38. Spieltag:	1. FC Köln U23	-	Viktoria Köln

Hauptsponsor



Köln Bonn Airport

TOP-Partner



Schäl-Sick Partner



„Wir sind nur schwer zu schlagen“

Rot-Weiß Oberhausens Trainer Peter Kunkel vor dem Spitzenspiel bei Viktoria Köln:

Mit vier Siegen und zwei Unentschieden hat der Traditionsvierer SC Rot-Weiß Oberhausen in der Regionalliga West im zweiten Jahr nach dem Abstieg aus der 3. Liga einen starken Saisonstart hingelegt. Am heutigen Sonntag (ab 15.00 Uhr) wollen die „Kleeblätter“ ihre Serie im vorgezogenen Spitzenspiel beim FC Viktoria Köln weiter fortsetzen. Trotz der großen Euphorie im Umfeld bleiben Mannschaft und Trainerteam trotz der Anfangserfolge und des jüngsten 2:0 im Derby gegen Rot-Weiss Essen noch recht zurückhaltend. „Ich erwarte, dass sich alle Spieler voll reinhängen“, fordert Trainer Peter Kunkel weiterhin bedingungslosen Einsatz. Den Grund für den guten Start sieht der 57-Jährige vor allem in der Ausgeglichenheit seines Kaders. „Wir können in dieser Saison verletzungsbedingte Ausfälle besser kompensieren“, so Kunkel. Wir sprachen vor dem Spiel mit dem langjährigen Zweitliga-Profi.

Herzlich willkommen in Köln, Peter Kunkel! Zuletzt feierte Ihre Mannschaft beim 2:0 im Derby gegen Rot-Weiss Essen den vierten Saisonsieg. Wie fällt Ihr Fazit aus?

Kunkel: „Wir waren von Anfang an gut im Spiel und haben uns viele Chancen erarbeitet. Schade, dass nach dem Spiel fast ausschließlich über den umstrittenen Handelfmeter und dem Platzverweis für Essen gesprochen wurde. Ich hätte gerne mit elf gegen elf Mann weitergespielt. Fakt ist, dass wir durchaus hätten höher gewinnen können.“

Im Gegensatz zum vergangenen Jahr, in dem RWO gleich zu Beginn zwei Niederlagen einstecken musste, ist Ihre Mannschaft diesmal sehr gut aus den Startlöchern gekommen. Worauf führen Sie die Leistungssteigerung zurück?

Kunkel: „Vor allem sind wir diesmal weitgehend vom Verletzungs-



Sie hatten Ihren Kader im Frühjahr nur punktuell verstärkt. Sind Sie zufrieden mit den bisherigen Transfers?

Kunkel: „Der Kader ist in der Breite ausgewogener als in der vergangenen Saison. Ich habe 18 bis 20 Spieler, bei denen kaum ein Qualitätsunterschied zu erkennen ist. Felix Herzenbruch hat seine Anfangsschwierigkeiten überwunden. Robert Fleßers ist für uns ein Volltreffer und passt ideal zu Kapitän Benjamin Weigelt. Für Angreifer David Jansen hat es mich gefreut, dass er gegen RWE seine kleine Torflaute beendet hat. Tobias Hötte ersetzt in der Innenverteidigung den rotgesperrten Felix Haas und spielt so, als würde er immer schon von Anfang an dabei sein. Die Qualität unserer Mannschaft ist insgesamt gestiegen.“

pech verschont geblieben. Darüber hinaus verfüge ich jetzt über einen Kader, bei dem jeder einzelne Spieler in der Startelf stehen könnte.“

Kapitän Benjamin Weigelt hat sich rechtzeitig vor dem Derby gegen RWE gesund zurückgemeldet. Welchen Stellenwert genießt er innerhalb der Mannschaft und wie wichtig ist er für das RWO-Spiel?

Kunkel: „Wir haben eine blutjunge Truppe und Benny tut der Mannschaft auf und neben dem Platz mit seiner Erfahrung gut. Benny ist mein Kapitän, der sehr vielseitig einsetzbar ist. Deshalb spielt er in meinen Planungen immer eine wichtige Rolle.“

Gegen Rot-Weiss Essen haben Sie mit einem 4-3-3-System spielen lassen. Wie gut hat die Umstellung Ihrer Meinung funktioniert?

Kunkel: „Wir sind jetzt wesentlich flexibler und können uns auf jeden Gegner besser einstellen. Ich habe intelligente Spieler, die gleich mehrere Systeme spielen können.“

Nun kommt es heute zum Spitzenspiel bei Viktoria Köln. Wie schätzen Sie die Aufgabe ein und was ist gefordert?

Kunkel: „Ich habe Viktoria zweimal beobachtet und bin davon überzeugt, dass die Mannschaft auf Grund der enormen Qualität bis zum Ende der Saison um die Meisterschaft mitspielen wird. Dennoch fahren wir nicht als Punkteliwerant nach Köln. Wir sind schwer zu schlagen. Solange bei uns Holz im Ofen ist, wollen wir auch in Köln etwas holen.“

Alles Gute für
**ARBEITSWELT-
EROBERER**

Es gehört viel dazu, als Azubi ins Berufsleben einzusteigen.
Das DAK-Gesundheitspaket® speziell für Auszubildende unterstützt
Sie dabei. Für mehr Spaß am Leben und einen sicheren Start.

Jetzt wechseln: www.dak.de/azubivorteile

**Das DAK-Gesundheitspaket®
für Azubis**

- ✓ Bis zu 75 € Gesundheitsbonus jährlich
- ✓ Geld zurück: 100 € jährlich
- ✓ Bis zu 100 % Kostenübernahme bei Zahnersatz
- ✓ Auslandskrankenversicherung
- ✓ Top Services und Apps im Netz

und viele weitere Leistungen



Melden Sie sich einfach bei uns - wir informieren und beraten Sie gern:

DAK-Gesundheit Vertriebsregion Köln • Weyerstr. 79-83 • 50676 Köln
Tel.: 0221 277265-2273 • Fax: 0221 277265-7090 • E-Mail: service609200@dak.de

Willkommen bei der PS-Gebäudetechnik



Guter Service beginnt mit der Beratung



Das Energiezentrum – damit Sie erleben, was möglich ist



PS-Gebäudetechnik macht Umweltenergie nutzbar



PS-Gebäudetechnik GmbH

Am Klosterhof 2 · 51069 Köln

Fon: (0221) 6 71 19 66

Fax: (0221) 6 71 19 67

E-Mail: service@ps-gebaeudetechnik.de

Internet: ps-gebaeudetechnik.de



HEIZUNG SANITÄR SOLAR LÜFTUNG

Coca-Cola Zero, die dynamische Welle und die Konturflasche sind eingetragene Schutzmarken der The Coca-Cola Company.
Coca-Cola Zero ist koffeinhaltig.



HAT **GESCHMACK.**
UND WILL
NICHT
REDEN.

ECHTER GESCHMACK ZERO ZUCKER
SO, WIE ES SEIN SOLL

Rot-Weiß Oberhausen



Niklas Hartmann, Philipp Kühn, Thorben Krol, Patrick Nettekoven, Christoph Caspari, Benjamin Weigelt, Tobias Hötte, Felix Herzenbruch, Rhys Tyler, Jörn Nowak, Stephan Kwasi Boachie, Felix Haas, Robert Fleßers, Ken Asaeda, Marcel Landers, Marvin Grumann, Kevin Steuke, Ralf Schneider, Mittelfeld, Pascale Talarski, Patrick Bauder, Kevin Dean Krystofia, David Jansen, Tim Eckstein, Sebastian Mütsel, Philipp Schmidt, Michael Smykacz

Tor

Niklas Hartmann
Thorben Krol
Philipp Kühn
Patrick Nettekoven

Abwehr

Stephan Kwasi Boachie
Christoph Caspari
Felix Haas
Felix Herzenbruch
Tobias Hötte
Jörn Nowak
Rhys Tyler
Benjamin Weigelt

Mittelfeld

Ken Asaeda
Patrick Bauder
Robert Fleßers
Marvin Grumann
Kevin Dean Krystofia
Marcel Landers
Ralf Schneider
Kevin Steuke
Pascale Talarski

Angriff

Tim Eckstein
David Jansen
Sebastian Mütsel
Philipp Schmidt
Michael Smykacz

Zugänge

Robert Fleßers, Felix Herzenbruch (beide Wuppertaler SV), David Jansen (Chemnitzer FC), Philipp Kühn (SV Sandhausen), Philipp Schmidt (FC Kray)

Abgänge

Dominik Borutzki (TV Jahn Hiesfeld), Angelos Eleftheriadis, David Loheider, Benjamin Sturm (alle SV Wilhelmshaven), Gökhan Lekesiz (MSV Duisburg U 23), Alexander Scheelen, Karoj Sindi (beide Ziel unbekannt), Sebastian Tiszai (AO Kavala/Griechenland), Mike Terranova (Karriere beendet/Co-Trainer bei RWO), Hiromu Watahiki (SV Meppen)



Gründungsdatum

18. Dezember 1904

Vereinsfarben

Rot-Weiß

Stadion

Stadion Niederrhein (21.318 Plätze)

Trainer

Peter Kunkel

Statistiken & Spielplan

A-Junioren (U19) Mittelrheinliga

Pl. Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Pkt.
1 Alemannia Aachen	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 BW Königsdorf	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 DJK Viktoria Frechen	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 Euskirchener TSC	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC BW Friesdorf	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Düren-Niederau	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Germania 07 Dürwiß	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Rheinstäd Köln	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Viktoria Köln	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Wegberg-Beeck	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FV Wiehl 2000	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 SC Fortuna Köln	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 SF Troisdorf 05	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 SV Rott	0	0	0	0	0 : 0	0	0

B-Junioren (U17) Mittelrheinliga

Pl. Mannschaft	Sp.	G	U	V	Tore	Diff.	Pkt.
1 1. FC Köln U16	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 Alemannia Aachen U16	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Düren-Niederau	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Germania 07 Dürwiß	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Hennef 05	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Viktoria Köln	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FC Wegberg-Beeck	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 FV Wiehl 2000	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 SC Fortuna Köln	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 SC West Köln	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 SF Troisdorf 05	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 SV Bergisch Gladbach	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 SV Schlebusch	0	0	0	0	0 : 0	0	0
1 TSV Hertha Walheim	0	0	0	0	0 : 0	0	0

Samstag, 14. September 2013, 16:15

SV Rott – FC Viktoria Köln

Samstag, 21. September 2013, 14:45

FC Viktoria Köln – SC Fortuna Köln

Sonntag, 15. September 2013, 11:45

FC Viktoria Köln – FC Wegberg-Beeck

Samstag, 21. September 2013, 16:30

SC West Köln – FC Viktoria Köln

Alle Teams wieder im Einsatz

Der Viktoria-Nachwuchs in der Vorbereitung

Naturgemäße Frühstarter waren die U19- und U17-Junioren, die bereits in der dritten Woche der Sommerferien mit der Vorbereitung starteten. Dabei standen zeitweise zwei Trainingseinheiten täglich mit einem Training am Vormittag und einer weiteren Einheit am Abend auf dem Programm. Bereits eine Woche später begannen dann die U16- und U15-Junioren, bevor in der fünften Woche mit den U14-, U13- und U12-Junioren alle Mannschaften aus dem

Leistungs- und Aufbaubereich wieder im Training standen. In der letzten Ferienwoche ging es dann auch wieder für die jüngsten Viktorianer der U11-, U10-, U9- und U8-Junioren los.

Ein einheitlicher Trainingsschwerpunkt begleitet dabei alle Mannschaften durch die Vorbereitung. Dabei sollen die wichtigsten Elemente einer Viktoria-Spielidee vermittelt werden. In den vier Spielphasen Ballbesitz,

Ballverlust, gegnerischer Ballbesitz und Ballgewinn gibt es Schwerpunkte, die jeder Viktoria-Spieler kennen muss und im Spiel umsetzen soll. Entgegen einer weitläufigen Auffassung wonach zunächst die Defensive zu stabilisieren ist, bildet beim Viktoria-Nachwuchs die Spielphase des eigenen Ballbesitz die herausragende Bedeutung. So wird vor allem die Spieleinleitung, der Spielaufbau, das Spiel in die Spur sowie der Spielabschluss trainiert.

Der neue Mazda6. Ihre Nummer Eins.



zoom-zoom



Egal ob in Sachen Design, Komfort oder Effizienz, der neue Mazda6 überzeugt in allen Punkten. Auch im Wettbewerbsvergleich zeigt er Siegerqualitäten. Überzeugen Sie sich selbst bei einer Probefahrt von seiner überragenden Leistung!

DER NEUE MAZDA6
Barpreis € **24.990¹⁾**



AUTO
TROPHY
AUTOTROPHY.de

AutoTrophy 2012
Sieger in der Kategorie
Mittelklasse Import



- 3) Platz 1: Mazda6
Platz 2: Hyundai i40cw
Platz 3: Ford Mondeo
Platz 4: Opel Insignia
Platz 5: Toyota Avensis
Platz 6: Renault Laguna

Kraftstoffverbrauch im Testzyklus: innerorts 7,1 l/100 km, außerorts 4,6 l/100 km,

kombiniert 5,5 l/100 km. CO₂-Emissionen im kombinierten Testzyklus: 129 g/km.

1) Barpreis für einen Mazda6 4-Türer Prime-Line 2.0 i SKYACTIV-G 107 kW (145 PS), inkl. Überführungs- und zzgl. Zulassungskosten.

2) Nähere Informationen unter: www.autotrophy.de 3) Vergleichstest Mittelklasse-Kombis, AUTOBild Ausgabe 3/18.01.2013, www.autobild.de
Abbildung zeigt Fahrzeug mit höherwertiger Ausstattung.

kierdorf
in Köln-was liegt näher?
Oskar-Jäger-Straße 166-168 · 50825 Köln
Tel. 0221-400 85-0 · www.autohaus-kierdorf.de

Bei den jüngsten Spieler geht es vor allem darum, die Ballsicherheit und die Spielintelligenz zu entwickeln. Deshalb dürfen die kleinen Viktorianer in Spielformen vom 1 gegen 1 bis zum 4 gegen 4 viel spielen und reichlich Spielerfahrungen sammeln. Dabei ist aber auch der Kopf gefordert, fragen die Trainer bei fehlerhaftem Spielverhalten doch die Spieler nach Lösungen anstatt einfach nur Vorgaben zu machen.

Ein Höhepunkt der Vorbereitung bei den U19-Junioren war der Ausflug in einen Kletterpark mit anschließendem gemeinsamen Grillen. „Im Kletterpark stellen die Spieler schnell fest, dass Dinge allein nicht machbar, sondern nur in der Gruppe lösbar sind“, erklärt Trainer Manfred Schadt den Sinn einer solchen Vorbereitungsmaßnahme. „Diese Erfahrun-

Der erste Spieltag

14.09.	12.00 Uhr	SSV Ostheim III	–	Viktoria U8
14.09.	12.45 Uhr	VfL Leverkusen	–	Viktoria U9
14.09.	13.30 Uhr	Borussia Kalk	–	Viktoria U11
14.09.	13.30 Uhr	SSV Ostheim II	–	Viktoria U10
14.09.	16.15 Uhr	SV Rott	–	Viktoria U19
14.09.	17.30 Uhr	Viktoria U14	–	SF Troisdorf
15.09.	10.00 Uhr	Viktoria U12	–	Weiler Volkshoven
15.09.	10.00 Uhr	Viktoria U15	–	SV Schlebusch
15.09.	10.00 Uhr	SC West	–	Viktoria U13
15.09.	10.00 Uhr	SF Troisdorf	–	Viktoria U16
15.09.	11.45 Uhr	Viktoria U17	–	FC Wegberg Beek

gen sind dann einfach auf das Fußballspiel übertragbar und deshalb sehr nützlich.“ Früh- und Spätstarter fieben gut vorbereitet bereits jetzt dem Saisonbeginn am Wochenende 14./15.September 2013 entgegen. ▶



VOLLTREFFER.

Wenn Sie Ihre Ziele kennen, aber noch nach der richtigen Taktik suchen, mit unterschiedlichen Medien richtige Treffer zu landen, bringen wir gern perfekte Ergebnisse für Sie ins Spiel. Ob Drucksachen, Textilmedien, Internetauftritte oder Online-Shops: Wir begleiten Sie von der Beratung über die Umsetzung bis zum perfekten Ergebnis bei der Medienproduktion. Dabei spielt unser erfahrener Team perfekt für Sie zusammen und bietet auch attraktive Lösungen in der letzten Sekunde. Wir freuen uns auf Ihre Vorlage.

www.lambertzscheer.de

Von-Hünefeld-Str. 1a | 50829 Köln | T 0221 16 99 82 32



Rheinkönig-Partner



Produkt- & Ausrüstungspartner



Vorschau: Wiedenbrück will mit Wassey in die Erfolgsspur

SDFB-Pokal und Meisterschaft: Ostwestfalen mit zwei verschiedenen Gesichtern

Wiedenbrück. Beim SC Wiedenbrück 2000, am kommenden Samstag (14. September) ab 14 Uhr zu Gast beim FC Viktoria Köln, können die Verantwortlichen mit dem Saisonstart nicht zufrieden sein. Zwar sorgten die Ostwestfalen im DFB-Pokal mit dem 1:0 gegen den Bundesliga-Absteiger Fortuna Düsseldorf für eine der größten Überraschungen der ersten Runde. Doch dieser Erfolg kann nicht darüber hinwegtäuschen, dass es in der Liga so ganz und gar nicht laufen will. Nach sechs Partien stehen ein Remis, fünf Niederlagen, 6:14 Tore und Tabellenplatz 19 zu Buche.

Allerdings hatte Trainer Theo Schneider auch mit einigen Verletzungssorgen zu kämpfen. Mit Kapitän Mariusz Rogowski (Schienbeinbruch), Oliver Zech (Mittelfußbruch) und Kamil Bednarski (Patellasehnenprobleme) stehen allein im Mittelfeld drei wichtige Spieler nicht zur Verfügung. Hinzu kommt die Rotsperre gegen Verfeidiger Sebastian Sumelka.



Kein Wunder also, dass der SCW mit der Verpflichtung von Massih Wassey - wenige Tage vor der Schließung des Transferfensters – noch einmal für eine zusätzliche Alternative gesorgt hat. Der 25-Jährige, geboren in Münster, ist im Mittel-



feld flexibel einsetzbar. Die Karriere des Deutsch-Kanadiers hatte einst in der A-Jugend von Preußen Münster Fahrt aufgenommen. Bei den „Adlerträgern“ spielte er sich bis in die erste Mannschaft vor, wechselte dann zum FC Schalke 04 II.

Dort wurde Wassey aber nicht glücklich. Nach eineinhalb Jahren schloss er sich Fortuna Düsseldorf II, weitere Stationen waren der FC Eintracht Rheine und zuletzt der Südwest-Regionalligist Waldhof Mannheim. Für Wiedenbrück kam Wassey bereits beim jüngsten 2:3 gegen die Sportfreunde erstmals zum Einsatz. Dabei spielte er gegen SF-Trainer Michael Boris, seinen ehemaligen Trainer aus Schalker Zeiten.

Wassey soll mit dafür sorgen, dass es mit dem SCW nun wieder bergauf geht. Schon in der abgelaufenen Saison hatten die Ostwestfalen

den Start in den Sand gesetzt. Die Folge: Der damalige Trainer Markus Reiter musste gehen und Theo Schneider übernahm das Ruder. Der Ex-Profi und langjährige Trainer von Borussia Dortmund führte den Verein nicht nur zum souveränen Klassenerhalt (Platz neun), sondern auch in den DFB-Pokal.

Dort wurde die Düsseldorfer Fortuna in einem dramatischen Erstrundenspiel 1:0 besiegt. In der Nachspielzeit der regulären Spielzeit versetzte Marwin Studtrucker ganz Wiedenbrück mit seinem verwandelten Foulelfmeter in einen kollektiven Freudentaumel. Nun wartet in Runde zwei mit dem SV Sandhausen erneut ein Zweitligist. Die Begegnung wird am Dienstag, 24. September, (ab 19 Uhr) ausgetragen. Bis dahin wollen die Wiedenbrücker auch die Situation in der Meisterschaft ein gutes Stück freundlicher gestalten. ▶



Einlaß: 17.00 Uhr

Beginn: 18.00 Uhr

Großer Satory
Friesenstraße 44 – 48
50670 Köln

Big Maggas

Martin Schopps

Querbeat

Linus

Luftflotte

Altstädter

Paveier

Cat Balou

Lutz Kniep mit Lasershow

Guido Cantz

Kasalla

SC Wiedenbrück 2000



Tor

Marcel Hölscher
Alexander Hahnemann
Mario Grevelhörster

Abwehr

Cihad Küçükyacglı
Sebastian Sumelka
David Czyszczon
Jeffrey Volkmer
Mariusz Rogowski
Patrick Njambe
Mitja Schierbaum
Julian Stiens

Mittelfeld

Carsten Strickmann
Massih Wassey
Kamil Bednarski
Kaoa Aosman
Oliver Zech
Saban Kaptan
Tim Knetsch
Soner Dayangan

Angriff

Dominik Jansen
Nick Brisevac
Stefan Langemann
Marwin Studtrucker
Wojciech Pollok

Zugänge

Massih Wassey (Waldhof Mannheim), Wojciech Pollok (Sportfreunde Siegen), Mario Grevelhörster (FC Schalke 04 U19), Mitja Schierbaum (Arminia Bielefeld U19), Patrick Njambe (SV Westfalia Rhynern), Kamil Bednarski (VfB Hüls), Jeffrey Volkmer (BV Cloppenburg), Tim Knetsch (Wuppertaler SV II), Stefan Langemann (Arminia Bielefeld)

Abgänge

Sandro Jurado Garcia (TuS Dornberg), Aljoscha Hyde (SV Wilhelmshaven), Tim Hermes (Rot-Weiss Essen), Zlatko Muhovic (SC Preußen Münster), Michael Arnolds (FC Gütersloh 2000), Sven Krause (SV Lippstadt 08), Christopher Heermann (TuS Dornberg), Volkan Okumak (Kayseri Erciyesspo)



Gründungsdatum

Jahr 2000

Vereinsfarben

Schwarz-Blau

Stadion

Jahnstadion (2.550 Plätze)

Mitgliederzahl

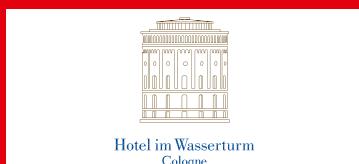
1.222 Mitglieder

Trainer

Theo Schneider



Viktorianer-Club



Wichtige Adressen



Anschrift/Kontakt:

FC Viktoria Köln 1904 e.V.
Merheimer Heide
51103 Köln
Telefon: 0221 - 890 44 79
Telefax: 0221 - 285 44 95

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Dienstag + Donnerstag: 10.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 10.00 – 17.00 Uhr

Internet:

www.viktoria1904.de
E-Mail: info@viktoria1904.de
Blog: www.viktoria1904.wordpress.com

Vorschläge für den VIKTORIANER:

Liebe Leser, wenn Sie Hinweise, Vorschläge oder Ideen haben, wie dieses Stadionmagazin noch besser und lebendiger werden kann, melden Sie sich bei der Redaktion. Wir freuen uns auf Ihre Meinung!

Satz/Layout/Druck:

Lambertz + Scheer GbR
Von-Hünenfeld-Straße 1a
50829 Köln
Telefon: 0221 - 169982-32
Telefax: 0221 - 169982-33
E-Mail: info@lambertzscheer.de
www.lambertzscheer.de

**Mein Verein,
rechts vom Rhein!**

Werbemöglichkeit:

Sie möchten die Viktoria unterstützen und von der großen Reichweite profitieren. Wir bieten Ihnen viele Möglichkeiten Ihr Unternehmen zu präsentieren: Anzeigen, Banden, Banner, Aktionen und vieles mehr!

advancesport AG

Aachener Str. 1053-1055, 50858 Köln
Telefon: 0221 - 789 535 35
Telefax: 0221 - 789 535 30
E-Mail: af@advancesport.de

Redaktionell verantwortlich für die Gesamtredaktion i.S.d. Presserechts:

Franko Fischer
Medienbeauftragter
Telefon: 0151 - 2351 4444
Email: presse@viktoria1904.de



Mehr als 700 gute Adressen in Deutschland und weltweit.

Und über 40 allein im Raum Köln.



Hey Vik Viktoria



www.koeln-bonn-airport.de



Wie es nach oben geht,
wissen wir am besten.



Offizieller Hauptsponsor Köln Bonn Airport